dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

3. Ausgabe ■ Schuljahr 2017/18 ■ März 2018

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 19. März 2018

Liebe Eltern,

wie immer vor den Osterferien wollen wir Sie mit den neuesten Schulnachrichten über Ereignisse, Unternehmungen und Entwicklungen an unserer Schule auf dem Laufenden halten.

Für unsere Abiturientinnen und Abiturienten stehen die schriftlichen Prüfungen in den Wochen nach Ostern ganz im Zentrum. Nach den entsprechenden eigenen Vorbereitungen und den intensiven letzten Einweisungen in der Schule können sie nun das Abitur in Ruhe auf sich zukommen lassen. Wir wünschen ihnen hierbei alles Gute!

Wie immer sind mit den Prüfungstagen organisatorische Umstellungen und teilweise auch Unterrichtsausfälle verbunden, für die wir Sie um Verständnis bitten.

Neu an unserer Schule sind die Referendarinnen Frau Caggiano, Frau Hamm, Frau Polat und Frau Reiß und der Referendar Herr Schenk – ihnen wünschen wir einen guten Start am dbg!

Im Rahmen der Schulentwicklung sind wir als Kollegium weiterhin mit der Überarbeitung und Anpassung der Fachcurricula für die Klassenstufen 7 und 8, der weiteren Vereinheitlichung der Leistungsbewertung in den einzelnen Fächern und einer Überarbeitung unseres GFS-Konzeptes beschäftigt.

Und wie immer ist in den letzten Wochen und Monaten vielerlei am dbg geboten worden und abgelaufen, in kultureller und sportlicher Hinsicht, im Rahmen der Austausche, im Blick auf die Berufsorientierung zusammen mit unseren Bildungspartnern und bei den vielen Veranstaltungen, Ausflügen und Exkursionen, bei Aktionen des Fördervereins, bei Besuchen auswärts und durch Gäste und Fachleute am dbg, beim Tag der offenen Tür und bei der Markungsputzete der Fünfer. Auf all dies verweisen die vielen Berichte in diesen Schulnachrichten. Und wie immer erfahren wir im Schulalltag und bei all diesen Veranstaltungen die großartige Unterstützung der Eltern, ganz besonders durch die Mensa und den Förderverein – herzlichen Dank dafür!

Schließlich will ich Sie wieder auf die vielerlei Veranstaltungen und Angebote hinweisen, die Sie und Ihre Kinder in den kommenden Wochen und Monaten erwarten: den Spanien- und den USA-Austausch mit gegenseitigen Besuchen hier und im Ausland, den Filderwaldlauf, die Taizé-Fahrt und das Kooperationsschullandheim und all die vielen großen und kleinen Ereignisse im Schulleben, die noch ausstehen.

Herzlich einladen wiederum möchte ich Sie zu unserem Frühjahrskonzert und zu den Aufführungen der Musical-AG und der Theater-AG und jetzt schon zu unserer mint night und dem Schulfest am Schuljahresende.

Wie immer würden wir uns freuen, viele von Ihnen als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien gute Ostertage und schöne und erholsame Ferien!

Mit herzlichen Grüßen

Peter Boser

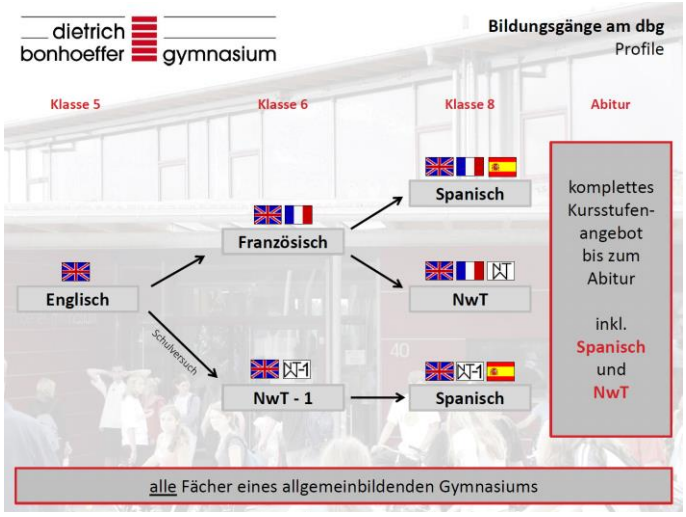
Schulleiter

Informationen der Schulleitung

Abitur 2018

Das schriftliche Abitur 2018 findet in der Zeit vom 18.04. bis 02.05.2018 statt. In diesem Zeitraum ist der komplette Südflügel mit den Räumen O.08 bis O.13 ausschließlich für die Abiturienten reserviert. Insbesondere die Klassen 7c, 7d, 8 und 9 müssen deshalb in andere Räume ausweichen. Gleich anschließend beginnt der Korrekturzeitraum bis Mitte Juni. Wegen des aufwändigen Korrekturverfahrens der schriftlichen Arbeiten in Baden-Württemberg, welches als Dienstgeschäft höchste Priorität hat, kann es leider von Ende April bis Mitte Juni zu einem vermehrten Unterrichtsausfall in allen Klassen (auch in den fünften) kommen. Ebenfalls von einem verstärkten Ausfall betroffen ist der Zeitraum des mündlichen Abiturs (25.06. (am dbg) und 04.-06.07.(auswärts)). Haben Sie dafür bitte Verständnis.
Wir bemühen uns, die Vertretungssituation immer frühzeitig über WebUntis bekannt zu geben. Achten Sie bitte auch auf mögliche Nachrichten zum Tag und Hinweise, die Sie in der App, wenn Sie die Glocke oben anklicken, lesen können.
Wir wünschen unseren Abiturienten viel Glück und Erfolg!

Elterninformationsabend Klassen 5



Am Dienstag, 12.06.2018, findet um 19:30 Uhr in der Aula des dbg der Elterninformationsabend für alle fünften Klassen zu den Bildungsgängen ab Klasse 6 und anschließend zum Schullandheim statt.

(Ho)

Wir über uns

Neue Referendare und Referendarinnen

Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres durften wir wieder vier neue Referendarinnen und einen Referendar bei uns begrüßen. Frau Caggiano (Spanisch, Französisch), Frau Hamm (Englisch, Sport) und Frau Polat (Deutsch, Englisch), Frau Reiß (Chemie, NwT) und Herr Schenk (Deutsch, Geschichte, Erdkunde) befinden sich nun in der ersten Phase ihrer Referendarausbildung, in der sie unter Anleitung von Kollegen unterrichten, hospitieren und an das weite Aufgabenfeld eines Lehrers herangeführt werden. In der zweiten Phase unterrichten sie im Schuljahr 2018/19 eigenständig.
Wir wünschen den neuen Kolleginnen und Kollegen viel Freude bei ihrer Tätigkeit und viel Erfolg in ihrer Ausbildung.

(Ho)

Abi-Coaching

Nach den hervorragenden Erfahrungen, die wir in den vergangenen Jahren mit unserem Abi-Coaching gemacht haben, erhielten auch unsere diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten im Vorfeld der mündlichen Abiturprüfungen am 09.03.2018 ein speziell auf ihre Bedürfnisse und die Anforderungen einer mündlichen (Präsentations-)Prüfung zugeschnittenes Vorbereitungsprogramm. Dieses Abi-Coaching war zweistufig konzipiert: Während sich der erste Teil, ausgehend von der Wahl und Formulierung geeigneter Themen bzw. Fragestellungen, dem Aufbau und der Struktur einer überzeugenden 10-minütigen Präsentation widmete – nicht zuletzt das relativ rigide Zeitlimit stellt eine große Herausforderung dar –, lag der Fokus des zweiten Teils auf dem (rhetorisch) geschickten Verhalten im sich an die Präsentation anschließenden Prüfungsgespräch. Wie gehe

ich mit Wissenslücken um? Wie biete ich den Prüfern mein Wissen an? Wie kann ich bereits mit meiner Präsentation Anknüpfungspunkte für das Kolloquium steuern? Diese und weitere Fragen wurden ausführlich thematisiert, da die Schüler/innen im Laufe ihrer Schulzeit kaum in Kontakt mit rein mündlichen Prüfungssituationen treten.
Wir sind uns sicher, dass unsere Abiturientinnen und Abiturienten die Erkenntnisse aus dem Abi-Coaching mit Gewinn für ihre Präsentationsprüfungen nutzen werden.

(Ru)

mint night – aktueller Planungsstand

Die Vorbereitungen auf die mint night (20. Juli 2018) sind weiterhin in vollem Gange. Die Gruppe der visuellen Gestaltung hat bereits Poster und Plakate gestaltet und diese in unserem Schulgebäude verteilt. Des Weiteren gilt ein Dankeschön allen Lehrerinnen und Lehrern, die uns mit ihren zahlreichen Vorschlägen für das Programm der mint night unterstützten. Diese Ideen gilt es nun umzusetzen, sie werden – nicht nur im Rahmen des Unterrichts – in den kommenden Monaten gestaltet. Auch am Tag der offenen Tür informierten wir unter anderem die Eltern unserer zukünftigen Schülerinnen und Schüler der fünften Klasse. Als kleinen Vorgeschmack für die mint night verteilten wir Einkaufswagenchips, die vom schuleigenen 3D-Drucker gedruckt wurden.

Für die Programmpunkte *Science experts* und *Science talk* wurden in der vergangenen Woche die Einladungsbriefe verschickt. Wir freuen uns auf sowohl spannende als auch informative Vorträge und Streitgespräche unserer externen Gäste! Selbstverständlich haben wir auch unsere Bildungspartner Balluff und Festo eingeladen.

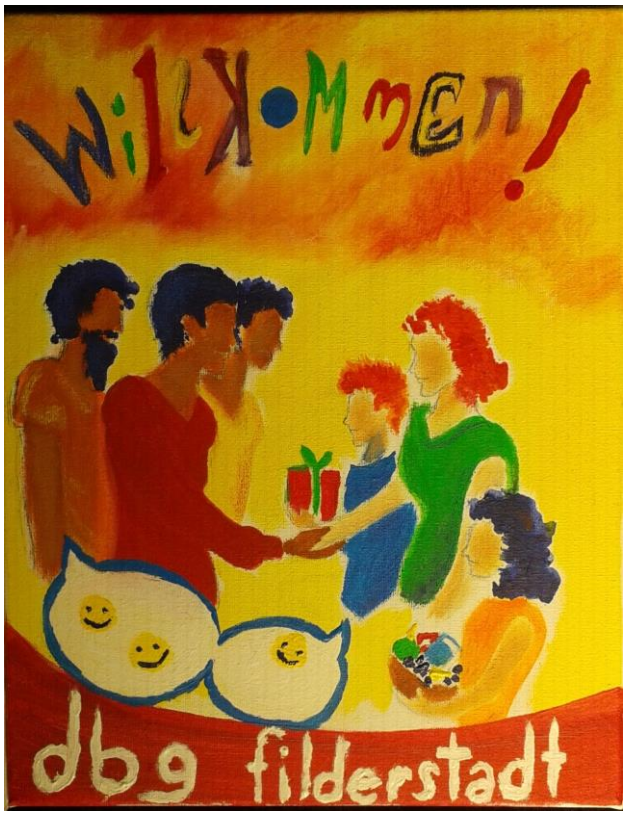
Um unser Budget zu erweitern, hat die Finanzgruppe die Sponsorenbriefe verfasst und versandt. Wenn auch Sie mit Ihrer Firma zum Sponsor werden möchten, können Sie uns über unsere E-Mail-Adresse kontaktieren.

Die Bewirtung der mint night wird in Kooperation mit dem Förderverein erfolgen. Selbstverständlich freuen wir uns hierbei über tatkräftige Mithilfe aus der Eltern-, Schüler- und Lehrerschaft.

Sie haben Fragen? Schicken Sie einfach eine Mail an: **mint-night@web.de**

Maike Volkert / Marla Weinmann (Seminarkurs Kl. 11)

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage



SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Kochprojekt mit Flüchtlingen

Im März gab es wieder gemeinsames Kochen mit Flüchtlingen im Wohnheim in der Seestraße. Ein Fleischgericht aus Afghanistan und selbst gemachte Maultaschen mit vegetarischer Füllung standen auf dem Kochplan. Alle hatten viel Spaß, es haben sich viele beteiligt, es hat bestens geschmeckt und wir konnten ca. 30 Personen verköstigen. Alle Schüsseln waren leer, die Küche danach sauber und alle zufrieden. Wir freuen uns auf das nächste Kochprojekt.

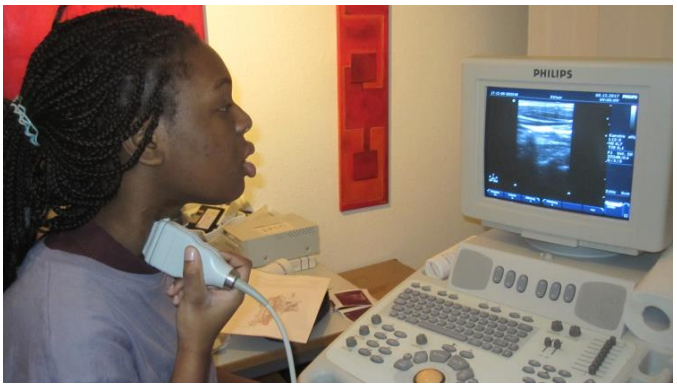
(Br/Sh)

Danke aus dem Asylheim

Nochmals herzlichen Dank an alle Eltern, die die Teestube im Flüchtlingsheim mit Kuchen- und Sachspenden unterstützen. Danke auch an die Sozialpraktikanten aus Klasse 9 in der Teestube, der Fahrradwerkstatt und der Hausaufgabenhilfe!

(Br/Sh)

Langjährige Kooperation mit SonoBihr



Auch in diesem Jahr bekamen zwei unserer NwT-Gruppen aus Klasse 10 die Gelegenheit, bei der Firma SonoBihr in Sielmingen „ihr Innerstes" zu untersuchen. Im Rahmen des Moduls Medizintechnik begaben sich in jeder Gruppe zu Beginn des Schuljahres jeweils 15 Schülerinnen und Schüler auf den Weg, zunächst ihren Körper mit Organen und Kreislauf kennenzulernen. Anschließend wurden die Entstehung und Verwendung von Ultraschall erarbeitet.

Das Praktikum bei Herrn Bihr stellte wie jedes Jahr den Höhepunkt des Unterrichts dar. An fünf Stationen konnten die Schüler selbstständig arbeiten und die Funktion eines modernen Ultraschallgeräts erfahren. Wie immer wurden wir von Herrn Bihr sehr kompetent betreut und empfangen.

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich dafür bedanken, dass wir jedes Jahr diese Gelegenheit bekommen, und wünschen anlässlich des 10-jährigen Firmenjubiläums weiterhin viel Erfolg und eine gute Kooperation, von der nicht nur unsere Schüler profitieren, sondern bei der auch wir Lehrer einiges lernen können. Vielen herzlichen Dank an Herrn Bihr für diese wunderbare Möglichkeit.

(MH)

Bildungspartnerschaft

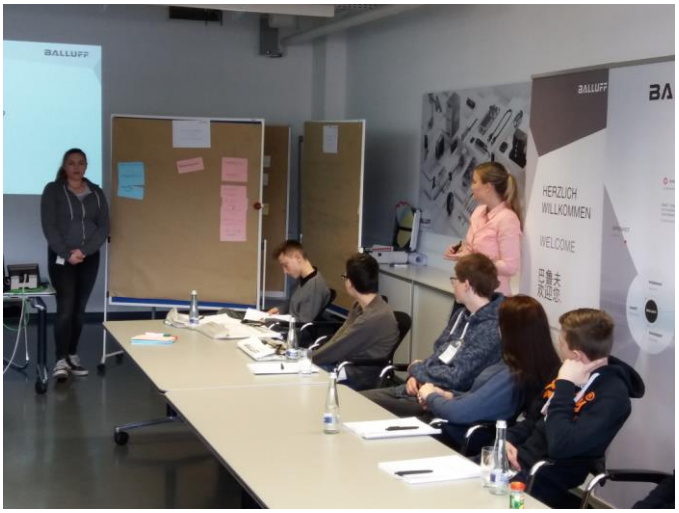
Bewerbertraining bei Balluff

Das Bewerbertraining und die Betriebsbesichtigung bei Balluff sind fester Bestandteil unseres BOGY-Konzeptes (Berufsorientierung an Gymnasien). In diesem Rahmen besuchten alle vier 9. Klassen zum Beginn des zweiten Schulhalbjahrs 2017/18 jeweils einen Tag lang unseren Bildungspartner – den Auftakt machte am 5. Februar unsere 9a.

Zunächst durften die Schülerinnen und Schüler einen Blick in das „Innenleben" von Balluff werfen: Manfred Holzer führte die Gruppen durch die verschiedenen Abteilungen und erläuterte anschaulich deren jeweilige Aufgaben. Auf diese Weise erhielten die Jugendlichen auch (oftmals erste) Einblicke in die Organisationsstruktur und Prozesse eines Unternehmens.

Im Anschluss informierte Personalerin Florence Bauder die Schülerinnen und Schüler über alles Wissenswerte rund um das Thema Bewerbung, angefangen von einwandfreien Bewerbungsunterlagen über verschiedene Einstellungsverfahren (Tests, Assessment Center etc.) bis hin zum geschickten Auftreten und Verhalten im Vorstellungsgespräch. Diese Tipps können unsere Schülerinnen und Schüler eins zu eins in die Praxis umsetzen, schließlich werden sie sich für ihr Berufspraktikum in Klasse 10 schon bald in Eigeninitiative eine Stelle suchen. Es ist uns wichtig, dass die Jugendlichen bereits frühzeitig in Kontakt mit der Berufsorientierung treten – zum einen, damit sie sich frühzeitig um einen Praktikumsplatz bewerben können, zum anderen, weil wir Berufsorientierung als einen langfristig angelegten Prozess begreifen. Zum Abschluss der Exkursion lud uns Balluff noch in das firmeneigene Restaurant zu einem leckeren Mittagessen ein.

Wir danken unserem Bildungspartner ganz herzlich für das aufschlussreiche Bewerbertraining und die informative Betriebsbesichtigung.



(Ru)

Assessment Center der Barmer Ersatzkasse

Wertvolle Einblicke in den Ablauf eines Assessment Centers erhielten am 07. und 08. Februar 2018 Schülerinnen und Schüler unserer Klassenstufe 11. Annegret L. Kutz von der Barmer Ersatzkasse, eine der größten deutschen Krankenkassen, vermittelte unseren 11ern nicht nur theoretische Kenntnisse, sondern legte großen Wert auf einen hohen Praxisanteil, indem sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern typische Situationen und Aufgaben in einem Assessment Center simulierte:

- Wie stelle ich mich nach fünf Minuten Vorbereitungszeit selbst vor?
- Inwiefern lassen sich durch das Beobachten meines Verhaltens in einer Gruppendiskussion Rückschlüsse auf meine Persönlichkeit ziehen? Wer ist

dominant, stur, zurückhaltend, offen, konstruktiv …?
- Wie verhalte ich mich geschickt in einem Rollenspiel? Worauf sollte ich bei meiner Kommunikation in heiklen Fragen achten?

Immer zum Halbjahreswechsel organisieren wir für unsere Elftklässler die (freiwillige) Teilnahme an einem Assessment Center – insbesondere für jene, die sich am Ende der 11. Klasse für ein duales Studium bewerben möchten, eine hervorragende Gelegenheit, dieses inzwischen bei den meisten Unternehmen etablierte Auswahlverfahren einmal realitätsnah durchspielen zu können.

Wir danken der Barmer Ersatzkasse und insbesondere Frau Kutz ganz herzlich für ihr großes Engagement.

(Ru)

Bildungspartner an unserem Tag der offenen Tür

Auch in diesem Jahr bereicherten zwei unserer Bildungspartner wieder unseren gut besuchten Tag der offenen Tür. Am Balluff-Stand informierten Vertreter des Unternehmens und stellten unsere Bildungspartnerschaft vor, Viertklässler durften ein raffiniertes Aufzugmodell ausprobieren. Die Wohngemeinschaft für Senioren (WGfS) begeisterte die Viertklässler – und natürlich auch ihre Eltern – mit einer Händedesinfektion zum Ausprobieren (Test mit Schwarzlicht). Hier winkte als Preis eine Kleinigkeit zum Naschen.

Wir danken Balluff und der WGfS herzlich für ihr tolles Engagement.

Pflegen mit Herz und Verstand

BALLUFF

(Ru)

„Nacht der Bewerber" bei Festo

FESTO

Am Fr., 08.06.2018 öffnet unser Bildungspartner Festo von 16.00 bis 23.00 Uhr (Einlass bis 22.30 Uhr) wieder seine Pforten zur diesjährigen „Nacht der Bewerber". Die Besucher erhalten wertvolle Informationen zu allen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei Festo sowie den vielfältigen Karrieremöglichkeiten, die das Unternehmen bietet. Ort ist das Ausbildungszentrum, Jakobstr. 33, 73734 Esslingen-Berkheim. Festo freut sich auf viele interessierte Schülerinnen und Schüler!

(Ru)

SMV

dietrich-bonhoeffer-gymnasium SMV filderstadt

Was schon war …

Nach einem sehr erfolgreichen ersten Halbjahr aus der Sicht unserer SMV freuen wir uns euch

verkünden zu können, dass zu Beginn des zweiten Halbjahres ganz aktuell die neuen Unterstufensprecher durch die Mini-SMV gewählt wurden.
Herzlichen Glückwunsch Anna-Sophie Gromoll (7c), Paul Schweizer (7c) und unserem Nachwuchs Lilien Kunze (5d).
Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit und auf viele gemeinsame Projekte.

Nachdem im vergangenen Halbjahr viele schon bekannte Aktionen wie der Punsch- und Plätzchen-Verkauf, die Nikolausmützenaktion und die Sternchenaktion in der Weihnachtszeit sowie die Herzchenaktion und der SchmoDo wie immer sehr gut ankamen, haben auch neu überlegte Events und Verbesserungen in der Schülerschaft Anklang gefunden.
So gibt es neuerdings eine Willkommensparty für die neuen Fünftklässler direkt am Anfang des Schuljahres und auch zahlreiche Vorschläge unserer aktiven Schulleben-Gruppe, welche stets unseren Schulalltag mitgestalten möchte.

… und was noch kommt!

Damit uns im folgenden Halbjahr möglichst nicht langweilig wird, sind schon zahlreiche Veranstaltungen in der Vorbereitungsphase.
So steht natürlich unser alljährliches Sportturnier auf dem Programm, ebenso wie erstmalig ein Tischtennisturnier explizit für die Unterstufe. Eine Podiumsdiskussion ist in Planung (Termin: Herbst 2018), ebenso ein Filmeabend, eine Schaumparty, ein Casino und passend zur WM „public viewing".
Abrunden möchten wir dann dieses schöne SMV-Jahr mit unseren SMV-Tagen, an denen wir das vergangene Schuljahr Revue passieren lassen und Ideen für das neue Jahr erarbeiten.
Danke für eure engagierte Mithilfe – wir hoffen auch auf eine gute Zusammenarbeit im folgenden Halbjahr.

(Vivien Schaller, Kl. 11)

Förderverein

dietrich bonhoeffer gymnasium
förderverein

Skiausfahrt

Nach pünktlichem Start am dbg verbrachten wir einen sonnigen Tag auf guten Pisten in Bolsterlang. Die vergessenen und vertauschten Gegenstände fanden bis auf das blaue Trikot vom TSV Neuhausen den Besitzer wieder. Vermisst noch jemand das Trikot? Eine Bitte an die Teilnehmer: Wer seine Mails noch nicht gecheckt hat, sollte dies nachholen. Dankeschön.

Tag der offenen Tür

Wie immer waren wir vom FV im 1. OG am Tag der offenen Tür vertreten. An unserer Landkarte durften die vielen interessierten Viertklässler einen Pin in ihren Wohnort stecken. Am Ende der Veranstaltung ergaben die Pins ein buntes Bild. Mal sehen, wie viele den Weg an unsere Schule und in den Förderverein finden.

Mithilfe gesucht

Wollen auch Sie den Förderverein – und dadurch die Schülerinnen und Schüler – unterstützen? Dann melden Sie sich einfach bei der Vorstandschaft oder per Mail an **foerderverein-dbg@gmx.de**
Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Jürgen Ehrlenbach

1. Vorsitzender

Rückblicke

Theaterbesuch des Neigungskurses Französisch

Am 16. Januar 2018 waren wir vom Französischkurs der Stufe 12 zu dritt mit unserer Lehrerin Frau Bächle in der Zehntscheuer in Leinfelden-Echterdingen bei einer Aufführung des Schauspiels „Née en France". „Née en France" ist ein französisches Buch, welches wir im Unterricht behandelt haben, da es Sternchenthema und somit relevant für das Französischabitur ist. Dies war auch der Grund, weshalb außer uns unter anderem noch einige andere Schülerinnen und Schüler die Aufführung besuchten. Das Besondere daran war, dass es eine „One-Man-Show" war. Die Künstlerin hat als alleinige Rolle diejenige der Hauptperson aus dem Buch gespielt, was uns sehr fasziniert hat. In 90 Minuten interpretierte sie das Stück, teilweise begleitet von einem Musiker mit Gitarre. Wir konnten dem Stück sehr gut folgen, da sie sich sehr eng am Text gehalten hat. Wir haben immer wieder Zitate aus dem Buch im Stück wiedererkannt. Für uns war es außerdem sehr eindrucksvoll, wie die Schauspielerin die Gefühle der Hauptperson des Buches sehr lebensnah zum Ausdruck gebracht hat, und wir konnten sehr gut nachvollziehen, wie sich Aicha aus dem Buch wohl gefühlt haben musste. Für die Vorbereitung auf das Abitur hat uns das Stück einerseits die Thematik wiederaufgefrischt und andererseits auch weitergeführt, da man sich bei Abituraufgaben ebenfalls in Gefühle und Situationen von handelnden Personen versetzen muss. Insgesamt war es also ein gelungener Theaterabend für uns.

(Eileen Wolf, Kl. 12)

Politisch-historische Tage in Berlin

Politik und Geschichte hautnah erleben – unter diesem Motto stand auch die diesjährige Fahrt der Zehntklässler in die Hauptstadt vom 24. bis 27. Januar.
So führte uns der Verein „Berliner Unterwelten" durch die Bunkeranlagen aus der Zeit des Kalten Krieges. Deutlich sichtbar wurden die Teilung der Welt und die Teilung Deutschlands durch die Berliner Mauer, deren Gedenkstätte wir ebenso besichtigten wie die des ehemaligen Stasi-Gefängnisses Hohen-

schönhausen. In Führungen, teils durch Zeitzeugen, wurde das im Unterricht Gelernte unmittelbar greifbar: Wie grausam und ungerecht die DDR mit aller Macht ihr eigenes Volk überwachte und unliebsame Bürger inhaftierte.
Einen Einblick in die deutsche Politik erhielten wir im Reichstag, wo wir nach einem kurzweiligen Vortrag auf der Besuchertribüne des Plenarsaals mit Abgeordneten des Wahlkreises, Matthias Gastel und Michael Hennrich, über aktuelle politische Themen diskutieren konnten – wobei sich Letzterer aufgrund der anstehenden Koalitions-verhandlungen durch seinen Mitarbeiter kompetent vertreten ließ. Während die 10a das Auswärtige Amt besuchte, erfuhr die 10b Wissenswertes über die Arbeit des Finanzministeriums sowie die wechselvolle Geschichte des Gebäudes. Im Bundesrat durften die Schüler dann selbst im Rahmen eines Planspiels aktiv werden.
Zwischen den Programmpunkten ergab sich immer wieder die Möglichkeit, markante Orte zu besichtigen, etwa das Brandenburger Tor oder das Holocaustmahnmal, oder die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.
Nach einer informativen und erlebnisreichen Reise kehrten wir aus dem Zentrum der Bundespolitik zurück auf das Zentrum der Fildern, wohlbehalten, aber alle etwas müde.

(Sr)

Frankreichaustausch 2018

Dieses Jahr, vom 30. Januar bis zum 6. Februar, besuchten wir, einige Schüler der Klassen 8a, b und c des dbg Filderstadt, die französische Stadt Carpentras. Es war eine interessante Erfahrung, die Kulturen und Gewohnheiten eines, für einige noch, fremden Landes kennen zu lernen. So besuchten wir unter anderem die nahegelegenen Städte Uzes, Nîmes und Avignon, in welchen wir das Haribo-Museum (das ist doch eine deutsche Firma?!) und andere historische Sehenswürdigkeiten besichtigten. Wir waren wohl kaum die einzigen, die im Museum um einiges Geld leichter wurden. Auch die Essgewohnheiten unserer Gastgeber haben sich sehr von zuhause unterschieden; da haben einige von uns ihr Zuhause und das Gewohnte vermisst. Vor allem aber schätzen wir unsere Schule, denn die französische Schule war komplett umzäunt und vergittert, und um die Schule zu betreten, mussten die Schüler immer einen Planer vorzeigen. Die Klo-Regel ließ uns aber am meisten staunen: Um auf der Toilette überhaupt Klopapier zu haben, musste man sich zuerst welches im Sekretariat abholen. Unsere Gastfamilien waren sehr um unser Wohlbefinden bemüht und taten alles in ihrer Macht Stehende, um diesen Frankreichaustausch zu einem denkwürdigen Ereignis zu machen. Vielen Dank dafür!

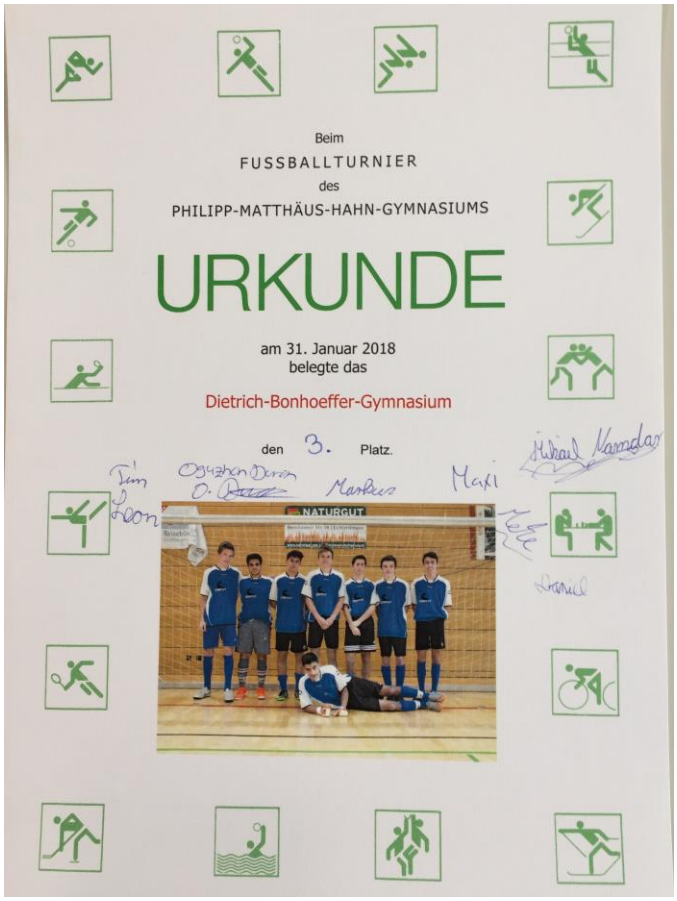
(Noa Toksig Mayer & Nathalie Rank, Kl. 8b, Ga)

Erfolg beim Fußballturnier

Beim diesjährigen Filder-Fußballturnier des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums in Leinfelden-Echterdingen am 31. Januar 2018 war unsere Oberstufenmannschaft erfolgreich.

Die Vorrunde bewältigten die dbg-Jungs souverän als Gruppenerster. Zwei Siege, einer gegen den späteren Turniersieger, und ein Unentschieden trugen dazu bei. Unsere Hauptrunde war sehr umkämpft und ausgeglichen. Es ging ins Neun-Meter-Schießen. Leider verpassten wir mit einem Tor Rückstand den Einzug ins Finale. Das kleine Finale gewannen wir jedoch souverän und holten uns den dritten Gesamtplatz des Turniers.

Für das dbg spielten: Mehe T., Mikail N., Tim H., Leon A., Oguzhan D., Markus F., Daniel A. und Maximilian K.



(Bn)

Zeitzeugen der DDR am dbg

Berichte einer gar nicht so fernen Vergangenheit hörten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 2 am Mittwoch, den 31. Januar am dbg und im Musiksaal der Pestalozzischule. Mit Mike Michelus und Joachim Pfützenreuter waren zwei Zeitzeugen der DDR zu Gast. Die Tatsache, dass die Menschen in der damaligen, von den sowjetischen Streitkräften dominierten östlichen Besatzungszone Deutschlands schwere Schicksalsschläge erleiden und unter grotesken Torturen leiden mussten, ist für viele heute nichts Neues mehr. Da sich diese Geschichten der damaligen Zeit bis heute im Geschichtsunterricht und auch im Alltag wiederfinden lassen, erscheint dieses Thema vielen vielleicht sogar bereits als abgehakt oder veraltet.

Umso dramatischer und gegenwärtiger spiegelten uns die beiden Zeitzeugen ihre Geschichte und wie sie damals mit der Unterdrückung der kommunistischen Scheindemokratie umgegangen sind. Die Erzählungen der beiden DDR-Erfahrenen schilderten zwar sehr unterschiedliche Geschichten, jedoch ist die eine genauso mitreißend wie die andere. Den Augen der Schüler konnte man das Mitgefühl ablesen, konzentriert lauschten alle. Die Erzählungen der beiden Zeitzeugen waren jedoch nicht nur von dramatischen Ereignissen geprägt, sondern es wurden auch immer wieder kleine Witze mit eingebaut. Ein Mittel, um mit der Vergangenheit umgehen zu können. Die Vorträge innerhalb der beiden Gruppen, denen jeweils einer der beiden Zeitzeugen zugeteilt wurde, waren durchgehend interessant, was man auch an der Aufmerksamkeit der Zuhörer bemerkt hat. Während der Vorträge stauten sich wohl einige Fragen auf, welche der gesamte Jahrgang anschließend bei einer gemeinsamen Fragerunde stellen durfte.

Zusammengefasst kann man sagen, dass die beiden Herren es mit ihren Geschichten geschafft haben, einen ganzen Jahrgang zum Nachdenken zu bringen und auch die Erlebnisse, welche die Menschen zu dieser Zeit durchmachen mussten, unserer Generation etwas näherzubringen. Die Vorträge der Zeitzeugen am dbg waren für uns ein absoluter Gewinn.

(Marvin Horn, Kl. 12)

Exkursion in die Staatsgalerie

Zum Ende des ersten Kurshalbjahres besuchte der zweistündige Kurs Bildende Kunst die ständige Sammlung der Staatsgalerie

Stuttgart. Entlang unseres Schwerpunktthemas „Verkörperungen" durchstreiften die Schülerinnen und Schüler die Galerieräume und suchten sich unter den Plastiken und Skulpturen ein Motiv ihrer Wahl zum Zeichnen. Den größten Anklang fand dabei der Saal mit den Skulpturen des Klassizismus, wo sich neben einem äußerst bequemen Ledersofa allerlei Anknüpfungspunkte an das klassische Bildhauerideal fanden, das wir im ersten Kurshalbjahr kennen gelernt hatten.

(Gy)

Kultur-Partnerschaft: Theaterbesuch der Klassen 5 und 6 in der FilHarmonie

Am Donnerstag, den 01.02.2018 besuchten alle fünften und sechsten Klassen des dbg im Rahmen der bestehenden Kultur-Partnerschaft zwischen unserer Schule, der Württembergischen Landesbühne (WLB) Esslingen und der FilHarmonie das Theaterstück „Die Kurzhosengang und das Totem von Okkerville".

Im Mittelpunkt der WLB-Bühnenfassung von Jakob Weiss, die auf dem gleichnamigen Roman von Zoran Drvenkar basiert, stehen die vier Freunde Rudolpho, Snickers, Island und Zement, die sich gemeinsam auf die Suche nach einem verschwundenen indianischen Totem – einem hölzernen Schutzgeist – machen, welches einst über das Glück in der kanadischen Kleinstadt Okkerville wachte. Seit das Totem auf mysteriöse Weise abhandengekommen ist, droht die Ordnung in Okkerville mächtig ins Wanken zu geraten. Und nicht nur das: Auch das Leben eines Kurzhosen-Mitglieds ist in Gefahr. Kurzum beschließen die vier Jugendlichen, begleitet von ihrem Sportlehrer „Kniescheibe" und der alten Laroux, in einem VW Samba-Bus die abenteuerliche Reise quer durch Kanada bis nach Alaska anzutreten, um das Totem wieder in ihre Heimatstadt zu schaffen. Doch nicht nur die Kurzhosengang führt diesen Plan im Schilde. Auch ihre Rivalen, die Pauligang, und weitere Widrigkeiten stellen sich ihnen in den Weg und machen die Reise zu einer turbulenten Achterbahnfahrt, welche die große Freundschaft der vier „Kurzhosen" unter Beweis stellt, sich aber auch ernsten Themen wie Tod, Angst und Scheitern annimmt. Ob es Rudolpho, Snickers, Island und Zement gelingt, das Totem zurückzuholen und ob alle wieder heil nach Okkervielle zurückkehren? Unsere Fünft- und Sechstklässler kennen die Antworten und berichten bestimmt sehr gerne von der rasanten, urkomischen und gleichsam berührenden Inszenierung der WLB.

(Hr)

Belohnung für sauberstes Klassenzimmer

An unserer Schule findet jedes Halbjahr ein Wettbewerb um das sauberste Klassenzimmer statt, welcher von der Schulleitung mit Hilfe des Hausmeisters organisiert wird und an dem die Klassen 5 bis 10 teilnehmen. Das Ziel des Wettbewerbs ist es, so wenige Strafpunkte wie möglich zu sammeln. Diese bekommt man, wenn nicht alle vorgeschriebenen Aufgaben erledigt worden sind. Diese beinhalten Tafel putzen, Fenster schließen, Stühle auf die Tische stellen, Boden fegen und Licht ausmachen. Um diese Aufgaben zu bewältigen, wird jede Woche eine andere Gruppe aus der Klasse zum Ordnungsdienst eingeteilt. Wenn jedoch am Ende der 6. Stunde eine Aufgabe nicht

erledigt ist, bekommt die betroffene Klasse einen Strafpunkt. Über das gesamte Halbjahr hinweg werden die Strafpunkte für jede Klasse addiert. Der Preis für die Klasse mit den wenigsten Punkten ist eine Party-Pizza für die ganze Klasse. Die Klasse mit den meisten Strafpunkten muss hingegen einen zusätzlichen großen Ordnungsdienst für die gesamte Schule erledigen. Am Ende dieses Halbjahrs konnten sich die Siegerklassen 7b und 7c, mit jeweils 0 Strafpunkten, die Party-Pizzen wohlverdient schmecken lassen. Herr Bizer bemerkte lachend: „Das Gute ist, dass ich auch jedes Mal ein Stück Pizza abbekomme. Deshalb bin ich Schulleiter geworden." Am Ende des Schuljahres gibt es für die ordentlichste Klasse voraussichtlich wieder Eis zu gewinnen. Das haben die frisch gekürten Gewinner nun fest im Blick!

(Dorothee Maurer, Kl. 7b)

Kompaktwoche Skiausbildung

Die Schülerinnen und Schüler des vierstündigen Sportkurses der Klasse 11 waren vom 5. bis 10. Februar 2018 im Schnee unterwegs. Mit Frau Hagelstein und Herrn Börner verbrachten sie eine Woche am Millstädter See, im Skigebiet Goldeck in Österreich. In dieser Kompaktwoche wurde einerseits den Anfängern der Alpinskilauf nähergebracht, andererseits die Fortgeschrittenen in ihrer Technik weiterentwickelt. Die Anfänger machten recht schnell gute Fortschritte und konnten nach zwei Tagen in Kleingruppen mit den Fortgeschrittenen gemeinsam das Skigebiet entdecken, wobei die Könner ihre Erfahrungen im alpinen Skilauf gern und gut weitervermittelten. Die Fortgeschrittenen verbesserten daher nicht nur ihre (Carving-) Technik, sondern übten sich erfolgreich als Skilehrer. Eine erlebnisreiche Woche wird allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben.

(Bn)

Infoveranstaltung zu Auslandsstipendien für Schüler/-innen der Kursstufe

Was tun nach dem Abitur? Diese Frage stellen sich viele Schüler und Schülerinnen, vor allem dann, wenn für sie noch keine finale Entscheidung bei der Berufs- und Studienfachwahl gefallen ist. Andere wiederum treibt das Fernweh um und ihnen steht der Sinn nach Auslandserfahrung und etwas Abenteuer.
Fabian Appel, der im Sommer 2015 das Abitur am dbg absolvierte, kennt diese Gedanken gut. Am Dienstag, den 6. Februar 2018, informierte er deshalb interessierte Schüler und Schülerinnen der beiden Kursstufen zu zwei Stipendien für Auslandsaufenthalte, die sich explizit an Abiturientinnen und Abiturienten richten, welche entweder ein Jahr vor dem Abschluss stehen oder das Abitur bereits in der Tasche haben.
Während der Vorbereitung auf sein schriftliches Abitur bewarb sich Fabian für ein *zis-Stipendium der Stiftung für Studienreisen*, um nach seinem Schulabschluss nach Spanien zu fahren. Dort forschte er zum Thema „Der Aufstieg und die Entwicklung der Podemos-Partei". Finanziert wurde die Reise, welche er alleine planen und beschreiten musste, mit 600 Euro. Dieser Betrag beinhaltet generell alle anfallenden Transportkosten sowie die Gelder für Verpflegung und Unterkunft. Er setzt ferner voraus, dass man mindestens vier Wochen zu seinem selbstgewählten Thema im Zielland arbeitet, dieses in einem Abschlussbericht reflektiert und im Nachgang bei einer Veranstaltung der Stiftung präsentiert.
In beeindruckender Weise erzählte Fabian von seinen spannenden Erlebnissen in Spanien und machte unseren Schülerinnen und Schülern Lust auf einen Auslandsaufenthalt der besonderen Art. Er selbst fand daran so viel

Gefallen, dass er kurz nach dem Spanienaufenthalt noch für ein Jahr mit dem entwicklungspolitischen Freiwilligendienst *Weltwärts* nach Mexiko reiste. Dort unterstützte er diverse Projekte und lernte Land und Leute kennen. Beide Erfahrungen kommen Fabian heute in seinem Studium der Rhetorik und Politikwissenschaften an der Universität Tübingen zugute. Auch auf dem Arbeitsmarkt wird er künftig von diesen Erfahrungen profitieren.

Wir danken Fabian Appel für den informativen und kurzweiligen Vortrag und die uns gebotenen Einblicke!

(Hr)

Jugend trainiert für Olympia – Handball

3 Turniere, 4 Sieger

Nachdem im letzten Jahr die Teilnahme beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia – Handball" mit dem sensationellen Abschließen als Landessieger beendet wurde, stand in diesem Jahr die Mission Titelverteidigung an. Da die Zusammenstellung der Mannschaften allerdings nach Jahrgängen und nicht nach Klassenzugehörigkeit erfolgt, musste das dbg-Erfolgsteam in drei Gruppen aufgeteilt werden. Unterstützt durch die Jahrgänge 2003 aus den Klassen 8 und 9 sowie einen enormen Zuwachs aus unseren neuen 5er-Klassen, traten dieses Jahr nun zwei Mannschaften im Wettkampf 4 und ein Team in der Altersklasse 3 an.

Im Wettkampf 3 der Jahrgänge 2003 – 2005 startete die Aufgabe bereits im Dezember des alten Jahres in Plochingen. Bei der Kreisausscheidung lief dabei alles wie gewohnt. Unsere Mannschaft konnte sich erfolgreich gegen die Schulen aus Plochingen und gegen das OHG aus Ostfildern durchsetzen und dabei an die im Vorjahr gezeigten Leistungen anknüpfen, auch wenn sich schon andeutete, dass durch die teilnehmenden älteren Jahrgänge das Niveau im Wettbewerb stark zunahm.

In der nächsten Ausscheidung auf Regierungspräsidiumsebene trat man am 08.02.2018 in eigener Halle an. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit je vier Mannschaften, von denen sich je zwei für die Halbfinalspiele qualifizierten. Im ersten Spiel des Tages musste das dbg-Team gegen das Albert-Magnus-Gymnasium aus Stuttgart antreten. Von Beginn an zeigte sich nun, dass die kommenden Spiele einen anderen Verlauf nehmen würden als bisher erfahren. Gegen die körperlich starken Stuttgarter fand man im Angriff zunächst keine Mittel, zu erstaunt war man über die aggressive Abwehrarbeit der gegnerischen Mannschaft. Auch das eigene Abwehrverhalten, das im Vorjahr der Schlüssel zum Erfolg gewesen war, war noch nicht auf die veränderte Spielweise in dieser Altersklasse abgestimmt, so dass der 12:4-Rückstand in der Pause mehr als deutlich war. In der zweiten Spielhälfte fand man dann besser ins Spiel und musste nur noch 3 Gegentreffer hinnehmen. Die allererste Niederlage in diesem Wettkampf ließ sich aber nicht mehr abwenden.

Damit war das zweite Gruppenspiel gegen Freiberg bereits eine Art Finale. Dementsprechend motiviert und fokussiert trat die Mannschaft an und schaffte es tatsächlich, die vorangegangene Niederlage aus den Köpfen zu bekommen. Die Abwehr stand nun merklich kompakter und im Angriff wurde die Bewegung gezeigt, die man im ersten Spiel noch schmerzlich vermisste. Mit der begeisternden Unterstützung der dbg-

Schülerschaft liefen vor allem Niklas Thierauf im Angriff und Niklas Maier im Tor zur Höchstform auf und so konnte man über eine beruhigende 9:4-Halbzeitführung das Spiel deutlich für sich entscheiden. Letzten Endes war der Unterschied am Ende auch der tollen Unterstützung unserer Schülerschaft zu verdanken und mit diesem 16:6-Achtungserfolg war die Mannschaft nun im Turniertag angekommen. Im letzten Gruppenspiel wartete das Gymnasium aus Plochingen, auf das man bereits in der Kreisausscheidung getroffen war. Mit dem unbändigen Willen, die nächste Runde zu erreichen, konnte das dbg-Team mit einer geschlossenen und starken Mannschafts-leistung den Einzug ins Halbfinale klarmachen.

Da man in der eigenen Gruppe hinter dem AMG Stuttgart Zweiter war, wartete im Halbfinale mit dem Remstal-Gymnasium Weinstadt der bärenstarke Sieger aus der Gruppe B. Wie zu erwarten entwickelte sich ein hochspannendes und ausgeglichenes Spiel, bei dem zunächst Weinstadt leicht die Oberhand behielt. Allerdings ließen sich die dbg-ler nicht abschütteln und der erste Führungstreffer kurz vor der Pause entfachte in der Mannschaft und im Publikum nochmals einen Energieschub. Spätestens jetzt zeigte sich, dass man rückblickend das erste Spiel völlig verschenkt hatte. Die Mannschaft war fortan wie ausgewechselt und zeigte ein leidenschaftliches und sehenswertes Handballspiel, wiederum unterstützt durch viele Schüler, die extra mit ihren Lehrern zum Anfeuern in die Halle gekommen waren und dadurch den knappen 13:12-Sieg ermöglichten. Da der Einzug ins Finale auch das Weiterkommen auf Landesebene garantierte, war der Jubel nach dem Schlusspfiff riesengroß.

Im Anschluss besiegte man im Finale das Mörike-Gymnasium aus Göppingen und so konnte das dbg als RP-Finalsieger die Reise zum Landesfinale antreten, wo sich dann zeigen sollte, ob die Mission Titelverteidigung erfolgreich abgeschlossen werden kann. Den Grundstein dazu legten Niklas Thierauf, Johannes Ocker, Karl Böhm, Maik Hof, Jannik Hohlweg Niklas Maier, Tim Becker, Ben Ocker, Ludwig Schumacher, Jonas Walter, Joshua Pape, Tom Scherbaum, Raul Preiser, Moritz Swoboda und Ben Schäfer allemal. Herzlichen Glückwunsch!

Im Wettkampf 4 wurde die Kreisausscheidung am 07.02.2018 ebenfalls am dbg ausgetragen. Mit dem ESG und dem HHG aus Ostfildern war es auch ein richtiges Lokalfinale, bei dem die erste Mannschaft des dbg im ersten Spiel gegen das ESG bereits ein großes Ausrufezeichen setzte. Mit einem deutlichen 15-Tore-Sieg entschied man das Spiel zu den eigenen Gunsten. Auch das folgende Spiel gegen das HHG Ostfildern konnte souverän gestaltet werden. Nachdem auch das zweite dbg-Team mit einem Unentschieden gegen Ostfildern und wiederum einem Sieg gegen das ESG ungeschlagen war, ging es im letzten Spiel des Tages zwischen unseren beiden Mannschaften um das Weiterkommen ins RP-Finale. Hier setzte sich die Mannschaft mit den älteren und JtfO-erfahrenen Spielern deutlich durch und somit wurde das Turnier mit dem dbg auf Platz 1 und 2 beendet.

Herzlichen Glückwunsch an Mats Bruder, Ole Klein, Lucas Scheufele, Mattis Wittmann, Till Elger, Sven Becker, Julius Wendtland, Lasse Schäfer, Vincent Förster, Tobias Gerstenmeier, Laurin Schlumbohm, Moritz Straub, Peter Binder, Oskar Böhm, Florian Bader, Nils Kircher, Leo Wachtler, Max Böhm, Nick Scherbaum, David Walter und Marlin Sprößig – und viel Erfolg im RP-Finale!

dbg unter Baden-Württembergs Besten

Wiederum hatte es das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Filderstadt geschafft, in das Landesfinale im Bundeswettbewerb der Schulen „Jugend trainiert für Olympia – Handball" einzuziehen. Der Weg in die Runde der besten acht Mannschaften führte dabei über mehrere Vorentscheidungen auf Kreis- und Regierungspräsidiumsebene, die alle als Sieger abgeschlossen werden konnten. Dementsprechend motiviert und selbstbewusst trat man die Reise ins badische Bühl an. Dort warteten in der Gruppenphase die Vertreter aus den Regierungspräsidien Freiburg, Karlsruhe und Tübingen. Noch etwas müde von der langen Fahrt wurde die Startphase im ersten Spiel verschlafen. Trotz einer tollen Aufholjagd des 6-Tore-Rückstandes verließ man das Spielfeld als Verlierer und musste bereits zu Beginn des Turniers einen herben Rückschlag einstecken. Doch einmal mehr zeigte sich das große Kämpferherz des dbg-Teams und mit einer großen Leistungssteigerung in den zwei weiteren Vorrundenspielen konnte sogar noch der Gruppensieg erzielt werden.
Im Halbfinale traf man auf die äußerst starke Mannschaft aus Bruchsal. Was sich als vorgezogenes Finale bereits angedeutet hatte, entwickelte sich im Spielverlauf zu einem wahren Krimi. Nach einem 4-Tore-Vorsprung schlichen sich auf dbg-Seite ein paar Fahrlässigkeiten im Spielaufbau und im Abwehrverhalten ein, und im Nu hatte sich die Bruchsaler Mannschaft wieder herangekämpft. In einer ausgeglichenen zweiten Hälfte gelang es zunächst keinem der Teams, sich entscheidend abzusetzen, und nach einem Pfostentreffer und einem Fehlpass lag man auf einmal zwei Tore zurück. Doch mit enormem Kampfgeist und mannschaftlicher Geschlossenheit gelang das Husarenstück, innerhalb von 52 Sekunden den 2-Tore-Rückstand zu egalisieren und sich damit in die Verlängerung zu kämpfen. Dort zeigte sich allerdings dasselbe Spiel. Nach einigem Hin und Her musste man wiederum einem Rückstand hinterherlaufen. Leider sollte dieses Mal die Zeit nicht mehr ganz ausreichen, die Hypothek auszugleichen. Mit 14:15 musste man sich am Ende knapp geschlagen geben. Auch wenn dadurch die Titelverteidigung nicht ganz geglückt ist und der Traum vom Bundesfinale in Berlin für dieses Jahr platzte, kann die Mannschaft auf ihr tolles Abschneiden als Landesdritter sehr stolz sein.

(Dü)

Besuch in der Stuttgarter Synagoge

Die Religionsgruppen aller Klassen 6 besuchten vor den Faschingsferien die Stuttgarter Synagoge und das jüdische Gräberfeld auf dem Hoppelaufriedhof an der Liederhalle. Nach intensiver Vorbereitung im

Unterricht waren beide Teile für alle eine interessante und bereichernde Erfahrung. Insbesondere der Besuch und das Gespräch in der Synagoge waren ein Highlight.

(Br)

Ausflug der Volleyball-AG

Die Teilnehmer der Volleyball-AG besuchten am 17.02. das Bundesliga-Heimspiel des MTV Stuttgart in der SCHARRena gegen den VCO Berlin. Die Stuttgarter Damen meisterten das Spiel souverän und gewannen nach einer Spielzeit von 59 Minuten 3:0 gegen den Stützpunkt aus Berlin. Die Jugendlichen bekamen einen Eindruck davon, wie die Profis spielen, und konnten der Libera von Stuttgart einige Fragen stellen. Es hat den Jugendlichen sehr viel Spaß gemacht, einmal die Profis zu sehen, und sie freuen sich, das Gesehene in der AG vielleicht ein bisschen anwenden zu können.

(He)

Grundschulkooperation – ein Rückblick

Auch in diesem Schuljahr boten wir Viertklässlern aus allen Filderstädter Ortsteilen wieder die Gelegenheit, im Rahmen unserer Grundschulkooperation den Unterricht am dbg einmal kennen zu lernen – und damit möglicherweise ihre weiterführende Schule zum Schuljahr 2018/19. Schülerinnen unseres letztjährigen Seminarkurses, die dort bereits tolle Workshops für die Grundschüler entwickelt und erfolgreich durchgeführt hatten, erklärten sich bereit, die Kinder noch einmal in der „Welt der magischen Stoffe" willkommen zu heißen oder auf eine Reise durch den eigenen Körper mitzunehmen. So durften die Grundschüler nun verblüffende Experimente mit Alltagsprodukten selbst durchführen oder unter dem Motto „Was ist in meinem Körper los?" Atmung und Puls aktiv erforschen. Der dritte Workshop stammte aus dem mathematischen Bereich und wurde dieses Jahr erstmalig angeboten.

Wir hoffen, den Kindern auf diese Weise einen kleinen Eindruck vom Unterricht am Gymnasium vermittelt zu haben.

(Ru)

Ausgezeichnet in Spanisch & Französisch!

Marcel Schöllhorn (Kl. 11) erhielt für seine hervorragende Arbeit beim internationalen Übersetzungswettbewerb Juvenes Translatores eine Auszeichnung. Seine Übersetzung eines komplexen spanischen Texts ins Deutsche war hervorragend.

Im Oktober hatten neben Marcel vier Schülerinnen des dbg in den Sprachen Französisch und Englisch ebenfalls an dem Wettbewerb teilgenommen. Sie alle maßen sich mit Schülern von etwa 750 Schulen in über 25 EU-Staaten. Dabei galt es, einen Text von einer EU-Amtssprache in eine andere EU-Amtssprache zu übersetzen. Am dbg wurde von allen Schülern ins Deutsche übersetzt, aus den drei Fremdsprachen Englisch, Französisch und Spanisch.

Wir freuen uns mit Marcel über diesen großen Erfolg auf EU-Ebene und gratulieren ihm herzlich. ¡Excelente!

(Hi)

Marcel ist auch ein begabter Französisch-Schüler, was er beim Redewettbewerb der AMOPA (Association des Membres de l'Ordre des Palmes Académiques), Section du Bas-Rhin – AMOPA Süddeutschland e.V. unter Beweis gestellt hat. Er hatte schriftlich eine Rede eingereicht. Sie war eine der besten, und so wurde er eingeladen, diese am Mittwoch, den 14.03.2018 vor einer sehr erlesenen Jury am Institut Français in Stuttgart vorzutragen. Acht deutsche Schüler hielten ihre Rede auf Französisch; acht französische Schüler hielten ihre Rede auf Deutsch. Es war ein Erlebnis, dabei zu sein!

(Ga)

MINT 400 Hauptstadtforum

Am 22. und 23. Februar 2018 nahmen wir – Marla Weinmann und Micha Seidel (Kl.11) – am MINT 400 Hauptstadtforum teil. Hierbei treffen sich jährlich 350 Schülerinnen und Schüler und 50 Lehrkräfte von MINT-EC-Schulen zum größten Netzwerktreffen am Max-Delbrück-Centrum für molekulare Medizin in Berlin. Verteilt auf zwei Tage erwartete uns ein interessantes, abwechslungsreiches und inspirierendes Programm.

Die Veranstaltung startete mit dem MINT400-Bildungsmarkt. Dort stellten über 35 Aussteller

aus Wirtschaft und Wissenschaft Studien- und Berufsperspektiven sowie für Lehrkräfte Impulse für die Unterrichtsgestaltung vor. Danach hörten wir interessante Fachvorträge mit Themen aus verschiedenen Wissenschafts-bereichen, wie z.B. die Zukunft der Werkstoffe oder die CRISPR/Cas9-Technologie. Des Weiteren konnten wir erfahren, welchen Faktor die Mathematik in der Krebsforschung spielt.

Der zweite Tag startete für jeden an einem anderen Standpunkt in der Metropole Berlin, da sich die Veranstaltungsorte der Workshops über die gesamte Stadt erstreckten. Micha besuchte dabei den Workshop 02 mit dem Titel „Arbeiten wie ein Astro-teilchenwissenschaftler". Dabei ging es besonders um die Erzeugung kosmischer Strahlung und woraus diese besteht, außerdem wurde die Frage geklärt, was sich hinter kosmischen Beschleunigern verbirgt. Mein Workshop fand im Ottobock Science Center statt, das insbesondere durch die Herstellung der Prothesen der paralympischen Wintersportler bekannt ist. Der Fokus lag dabei auf der Anwendung der biokeramischen Werkstoffe (wie z.B. Aluminiumoxid, Zirkonoxid und Hydroxylapatit) im medizinischen Bereich. Diese finden hauptsächlich in der Dentalmedizin (als Porzellankronen oder mit Glas gefüllte Zemente) und in der Chirurgie (als künstliche Hüftgelenke sowie Knie- und Schultergelenke) ihre Verwendung.

Ihren Abschluss fand das MINT 400 in der Abendveranstaltung, die von Shary Reeves („Wissen macht ah!") moderiert wurde. Nach der Keynote Speech von Miriam Neubauer „Wie Blockchain und Cryptocurrencies deine Welt verändern werden" wurden die erfolgreichsten Schüler im Internationalen Chemiewettbewerb des Royal Australian Chemical Institute ausgezeichnet. Im Anschluss daran wurden die drei überzeugendsten Beiträge im englisch-sprachigen Wettbewerb „MINT-EC SchoolSlam mit British Council" geehrt.

Mit dem Abendessen fanden die zwei gewinnbringenden Veranstaltungstage ein Ende. Gemeinsam mit vielen neu geknüpften Kontakten verbrachten wir den Abend in der Innenstadt von Berlin. Den Samstag nutzen wir für Sightseeing und einen Besuch im KaDeWe, bevor es mit dem Flugzeug wieder zurück in Richtung Stuttgart ging. Insgesamt verlieh uns die MINT 400 einen Einblick in die Vielfalt der MINT-Welt, zudem konnten unsere individuellen Fähigkeiten in diesem Bereich entdeckt und weiterentwickelt werden, was selbst-verständlich durch unser großes Interesse besonders in den Fächern Physik, Chemie und Mathematik unterstützt wurde.

(Micha Seidel und Marla Weinmann, Kl. 11)

„Maschinen-Stopp" im Kohlekraftwerk Altbach!

Überraschend ruhig geht es zurzeit im Kohlekraftwerk in Altbach zu! Es kommen keine Kohlezüge mehr an. Die Kohlemühlen stehen, der Hochofen ist kalt. Man hört keine Turbine mehr und die Vibrationen im gesamten Haus sind verstummt. Gelangt man in den Generatorraum, sieht man warum! Die große Halle, die sonst stets leer zu sein scheint, ist

voller Ersatzteile. Der Kran über einem bewegt sich hektisch hin und her. Betrachtet man die Turbinen und den Generator näher, fällt auf, dass ihre Verbindung fehlt. Wo ist die Welle?
Schüler der Klassen 10a und 10b besuchten im Zuge des NwT-Moduls Energie das Kohlekraftwerk in Altbach und durften diese seltene Situation erfahren. Die Worte des Kraftwerksführers schienen klar und deutlich: Ein gutes halbes Jahr heißt es Maschinen-Stopp!
Aufgrund eines Defektes der Schmierung der Welle hat sich die Welle in ihre Lagerung gefressen und einen erheblichen Schaden verursacht. Nicht, dass nur die Bauteile ersetzt werden müssen, auch die Stromgewinnung ist für diese Zeit gestoppt. Normalerweise können 2 Mio. Menschen ihre Energie durch dieses Kohlekraftwerk beziehen. Jetzt muss diese durch andere Energielieferanten gedeckt werden.
Doch zurück zur Welle. Die befindet sich gerade in Norddeutschland bei der Reparatur und wird wohl erst in einem halben Jahr wieder eingebaut und einsatzfähig sein. Der Schaden kam für die Kraftwerksbetreiber unvorhersehbar. Bisher waren noch keine solchen Fälle bekannt gewesen, nun wird Ursachenforschung betrieben. Zu Engpässen in der Energieversorgung wird es aber wohl nicht kommen, versicherte uns der Kraftwerksführer.

(Al)

Markungsputzete – Fünftklässler machen sauber

Auch in diesem Jahr trugen die Fünftklässler des dbg zur Säuberung der Stadt Filderstadt bei. Zugunsten der Markungsputzete fiel am Dienstag, 6. März der Unterricht in der 5. und 6. Stunde für alle fünften Klassen aus. Stattdessen zogen die Schülerinnen und Schüler, mit Arbeitshandschuhen und Müllsäcken ausgestattet, durch die Sielminger Landschaft, um Müll einzusammeln. Die Müllsäcke füllten sich schnell. Sogar ein alter Autoreifen, ein schmutziger Teppich und abgelaufene Schuhe wurden gefunden. Gesäubert wurden vor allem Gehwege, Feldwege und Bachläufe. Zurück in der Schule gab es dann für alle fleißigen Helferinnen und Helfer als Stärkung Brezeln und Äpfel.

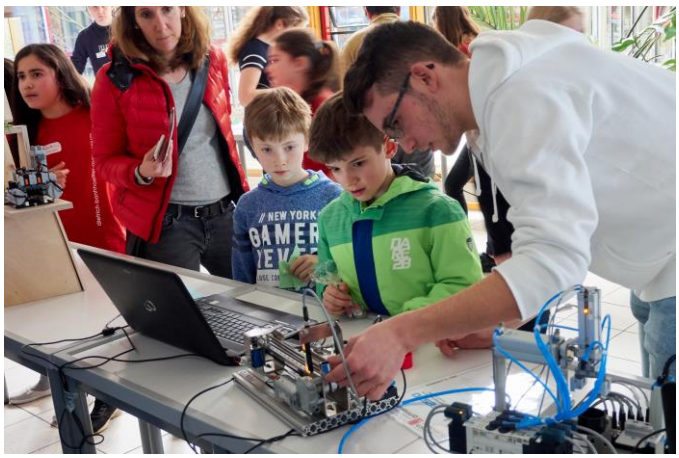
(Gs)

Tag der offenen Tür & Infoabend Kl. 4

Am 08. März 2018 um 16.00 Uhr war es wieder so weit: Nach einem tollen Intro durch unser Blasorchester und unsere Musical-AG begrüßte Schulleiter Peter Bizer zahlreiche Viertklässler und ihre Eltern zum diesjährigen **Tag der offenen Tür**. Es folgten zwei Stunden voller Lebendigkeit, in denen die Gäste sicherlich einen guten Eindruck davon gewinnen konnten, was unsere Schule ausmacht – eine sehr offene, engagierte, vielfältige Schulgemeinschaft. Schüler/-innen und Lehrer/-innen hatten auch in diesem Jahr ein tolles Programm auf die Beine gestellt, das Lust auf Anschauen und Mitmachen machte. Ob im „Regenwald", beim Spanischkurs, Französisch-Theater, Pausensport, bei den vielen naturwissenschaftlichen und technischen Experimenten... – für jeden war

etwas dabei. Eltern unserer fünften Klassen sorgten für die freundliche Bewirtung.

Bevor Herr Bizer um kurz vor 18.00 Uhr alle Gäste verabschiedete, wurden noch die glücklichen Gewinner der Tombola gezogen. Nicht nur die Gewinner verließen die Schule bestimmt mit vielen neuen Eindrücken – wir freuen uns schon darauf, viele der jungen Gäste, und natürlich auch ihre Eltern, im kommenden Schuljahr am dbg begrüßen zu dürfen.



Am 14. März 2018 lud die Schulleitung schließlich alle interessierten Eltern der vierten Grundschulklassen zu einem **Infoabend** ans dbg ein. In diesem Rahmen stellte das Schulleitungsteam unsere Schule umfassend vor und beantwortete vielfältige Fragen der Eltern. Darüber hinaus informierten Vertreter der gesamten Schulgemeinschaft – Elternbeirat, Schülersprecher und Förderverein – die Eltern über ihre Arbeit und vermittelten einen lebendigen Eindruck unserer Schulatmosphäre.

(Ru)

Sozial AG sammelt „Rote Hände" – Aktion gegen Kindersoldaten

Am Tag der offenen Tür haben wir viele Stimmen gegen Kindersoldaten in aller Welt gesammelt. Die Aktion „Rote Hand" – sage nein zu Kindersoldaten – ist ein internationales Projekt, an dem zum Beispiel auch Terre des Hommes, Amnesty international und UNICEF seit Jahren teilnehmen. Hier werden Unterschriften in Form von roten Handabdrücken gesammelt und

anschließend unter Einbezug der Presse und der Öffentlichkeit offiziell an Politiker überreicht, mit der Bitte um Umsetzung der Forderung. Nach UNICEF, Terre des Hommes und Amnesty international gelten „alle Kämpfer und deren Helfer, die unter 18 Jahre alt sind", als Kindersoldaten. Sehr bedenklich ist eine Entwicklung hin zu Kleinwaffen, da diese kleinen, leichten Schnellfeuerwaffen von Kindern und ohne Ausbildung bedient werden können. Auch zum Verlegen und Entschärfen von Landminen werden Kinder häufig eingesetzt. Dazu gehört auch, dass Mädchen zu Heirat und Beziehungen mit Soldaten gezwungen werden. Wir sind gegen Kindersoldaten!

AG Soziale Projekte

Wer sich bei uns einbringen will, ist herzlich willkommen. Wir treffen uns mittwochs in der ersten großen Pause im BK-Raum E.21. Zurzeit planen wir, wem wir die „Roten Hände" übergeben und gehen in die Planung einer Aktion für die Unterstützung eines Projekts in Afrika, bei dem eine ehemalige AG-Schülerin ein soziales Jahr ableistet.

„Das Perlenspiel" – ein Planspiel in Kl. 9

„Beim Perlenspiel tauschen die SpielerInnen nach bestimmten (später variierten) Regeln Holzperlen verschiedener Farben aus, die unterschiedliche Punktwerte repräsentieren. Es gilt, durch günstiges Tauschen höherwertige Perlen oder mehrere Perlen derselben Farbe zu erwerben und so seinen Kontostand zu verbessern. Die SpielerInnen mit hohem Punktestand haben im weiteren Verlauf des Spiels die Möglichkeit, die Spielregeln/ Tauschregeln in ihrem Sinne zu verändern. Macht und Ohnmacht, ökonomische Stärke einerseits und Chancenlosigkeit auf dem freien Tauschmarkt andererseits sind die Erfahrungsbezüge des Perlenspiels." (http://j-gcl.org/wpcontent/uploads/2012/10/Perlenspiel-Spielregeln.pdf)

Carolin Kremer, Schülerin der Kl. 11, führte gemeinsam mit vier weiteren Jugendlichen das Perlenspiel am 15.03.2018 in der Kl. 9b durch. In fünf Spielrunden entwickelten sich schnell eine Gruppendynamik und strategische Absprachen zur Beeinflussung des Tauschhandels, die „Reichen" nutzten ihre starke Position zunehmend zu Lasten der „Armen" aus. Im Anschluss reflektierten die Spielleiter das Planspiel und problematisierten gemeinsam mit den 9ern die Übertragbarkeit des Spiels auf die gesellschaftlich-ökonomische Wirklichkeit.

(Ru)

Ausblicke

„Wasser ist Leben" – Schulgottesdienst vor den Osterferien

Am **Freitag, 23.03., 1. Stunde** feiern wir in der Aula des dbg unseren diesjährigen Gottesdienst vor den Osterferien, der von Reli-Gruppen der Klasse 10 vorbereitet worden ist.

Unter dem Motto „Wasser ist Leben" fassen wir aktuelle Situationen ins Auge, in denen Menschen unter Wassermangel leiden. Im Zentrum steht der biblische Text von der Gabe des Wassers in der Wüste. Die Gottesdienstband wird uns wieder bei den Liedern begleiten. Alle sind herzlich eingeladen!

(Di)

Fortsetzung der erfolgreichen AG „Mädchen in MINT"

Die Nachfrage am jüngsten AG-Angebot im Rahmen unseres MINT-Schwerpunktes ist weiterhin enorm hoch. Auch dieses Schuljahr haben sich 20 Mädchen der Klassen 8-10 für dieses Zusatzprogramm angemeldet und warten mit Spannung auf die einzelnen Bausteine, die jetzt teilweise fest terminiert sind oder sich in der letzten Planungsphase befinden.

Den Auftakt macht erneut das Programm COACHING4FUTURE. Es zeigt, wie Jugendliche über naturwissenschaftlich-technische Ausbildungs- und Studienwege aktiv an der Gestaltung unseres Alltags und unserer Zukunft mitwirken können. Im Anschluss daran erwartet die Mädchen ein Forensik-Workshop, bei dem sie sich auf Spurensuche begeben und dabei naturwissenschaftlich-technischen Sachverstand unter Beweis stellen müssen.

Wir freuen uns auch auf ein Angebot unseres Bildungspartners BALLUFF. Hier erhalten die AG-Teilnehmerinnen die Möglichkeit, in einem technischen Workshop direkt im Unternehmen unter fachkundiger Anleitung ein elektronisches Werkstück zu fertigen.

(Le)

Frankreichaustausch 2017/18: Rückbesuch der Franzosen

Nachdem wir im Januar nach Carpentras gefahren sind, ist es im April endlich so weit: Die Franzosen kommen vom **11. bis 18.4.**!
Jetzt ist es an ihnen, unseren Alltag kennen zu lernen: die Familien, die Schule, unsere unterschiedlich gestaltete Freizeit und ein Wochenende in den Gastfamilien. Es gibt für die Franzosen ein bunt gestaltetes Programm; sie werden am Unterricht teilnehmen und sicherlich Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken; es geht nach Stuttgart ins Porschemuseum, und auch ein Besuch bei Ritter Sport steht auf dem Programm. Es gibt einen gemeinsamen Ausflug, diesmal nach Ulm. Wir freuen uns sehr auf eine schöne, ereignisreiche Woche mit vielen positiven Erfahrungen.

(Ga)

Spanien-Austausch

Vom **11.4. bis 18.4.** fahren 21 Schüler der 9. Klassen mit ihren beiden Begleitlehrerinnen zu unserem alljährlichen Schüleraustausch an die spanische Nordküste nach Getxo. Neben dem Kennenlernen der Schule Artaza Romo erwartet sie dort ein buntes Programm mit landschaftlichen und architektonischen Highlights – wie etwa der Besuch des Guggenheim-Museums in Bilbao. Vor allem aber werden sie viele Einblicke ins spanische Alltagsleben gewinnen und die einmalige Gelegenheit haben, eine Woche in einer spanischen Gastfamilie zu verbringen und Freundschaften zu knüpfen.

(Ma)

Filderwaldlauf

Am **Samstagvormittag, 28. April 2018**, finden am Sportgelände Weilerhau in Plattenhardt die traditionellen Filder-Waldlaufmeisterschaften statt. Die Sportfachschaft und der Förderverein freuen sich darauf, viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule dort begrüßen zu können. Medaillen und Urkunden gibt es für die ersten Platzierungen vor Ort, die erfolgreichste Klasse und die jeweils Besten der

Klassenstufen werden innerhalb des dbg prämiert.
Die **Anmeldung** über Anmeldekarten erfolgt **bis Dienstag, 10. April 2018** bei allen Sportlehrern. Die Karten sind auch am Sportbrett gegenüber der Bibliothek zu haben – einfach ausfüllen und einem Sportlehrer geben oder in den Fördervereinsbriefkasten werfen.
Laufstrecken, Laufeinteilung, Zeitplan, Treffpunkt usw. werden am Sportbrett und in der Sporthalle in der Woche vor dem Lauf ausgehängt.

(Bn)

Tennis-AG 2018 – eine Kooperation zwischen dem TSV Sielmingen und dem dbg

(Für Schüler/-innen der Klassen 5, 6, 7 und 8 ab Mai 2018)
Du würdest gerne wie Angelique Kerber oder Tommy Haas Tennis spielen? Dann fang in unserer Tennis-AG an, die Grundlagen des Spielens zu lernen oder dich zu verbessern.
Ab Mai bis zu den Sommerferien wird **jeweils eine Stunde in der Woche** auf den Plätzen des TSV Sielmingen, direkt hinter unserer Sporthalle, trainiert. Mit Spaß und Geduld wird euch die Trainerin Astrid Wiebelskircher die Techniken beibringen. Schläger und Bälle werden umsonst gestellt. Die Kosten der Trainingsstunden, jeweils 35 Euro pro Stunde, werden durch alle Teilnehmer geteilt. Es sind etwa acht Teilnehmerplätze zu vergeben, sodass ihr auf 4,75 Euro pro Unterrichtstunde und Person kommt (bei acht Spielern). Wenn es weniger sind, wird es dementsprechend mehr.
Hast du Interesse mit zu trainieren, dann bekommst du mehr **Informationen** am **Mittwoch, den 18. April** um **13.10 Uhr** im **BK-Raum E.21.** Dort lernst du auch die Tennistrainerin kennen und wir sprechen den Wochentag des Trainings (Montag oder Mittwoch, 13.10 Uhr) mit euch ab. Gibt es genug Teilnehmer für beide Tage, könnte ein Training auch an beiden Tagen stattfinden.
Achtung: Die erste Tennisstunde ist eine **Schnupperstunde**. Das heißt, diese ist **kostenlos** und du kannst einfach mal ausprobieren, ob dir das Spielen Spaß macht. Danach musst du dich verbindlich festlegen, ob du mitmachen möchtest, damit wir die Kosten berechnen können.
Hast du noch weitere Fragen? Dann sprich bitte Frau Kühmel-Saleh an.
Wir freuen uns auf euch!

Astrid Wiebelskircher (Tennis-Trainerin TSV S.)
Marianne Kühmel-Saleh

Total verrückt? Aufführungen der Theater-AG

Am **8. und 9. Mai** wird es irre am dbg: Die Theater-AG bringt „Die Irre von Chaillot" von Jean Giraudoux auf die Bühne. Der Titel ließe sich jedoch problemlos in den Plural setzen, denn es tauchen vielerlei wunderliche Gestalten auf, ganz zu schweigen von ihren unsichtbaren Begleitern. Auf der anderen Seite bevölkern düstere und berechnende Figuren das Stück und die Zuschauer dürfen gespannt sein, wer am Ende des gleichsam verrückten und denkwürdigen Treibens die Nase vorn hat. Die Theater-AG freut sich auf zahlreiche Besucher!

(Fe)

Frühjahrskonzert

Zum Frühjahrskonzert am **Dienstag, den 15. Mai 2018, um 19.30 Uhr** laden die Musikarbeitsgemeinschaften in die Aula des dbg ein. Die Musical-AG wird einige Songs aus dem Musical „Ausgetickt" vorstellen, das in voller Länge am 19. und 20. Juni 2018 aufgeführt wird. Der Mittel- und Oberstufenchor

bietet Klassiker der Popmusik. Das Blasorchester bereitet ein stilistisch vielfältiges Programm von Renaissance bis Rock vor. Der Eintritt ist frei.

(Oe)

Musical „Ausgetickt"

Die Musical-AG der Kl. 5-7 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums präsentiert in diesem Schuljahr das Musical „Ausgetickt? Die Stunde der Uhren" von Gerhard A. Meyer und Gerhard Weiler.
„Sekunden zerhacken, Minuten zerknacken": Pausenlos marschieren die Uhren auf und ab, angetrieben von der Superuhr und ihren Gehilfen. Allmählich rumort es im Uhrenland. Die ersten, denen ihre nervige Arbeit „auf den Wecker geht", sind Bobby, der Aufziehwecker, und Elvis, der Radiowecker. Verfolgt von der Superuhr kommen sie bei der alten Sonnenuhr, der Gegenspielerin der Superuhr, unter. Nach und nach scheren auch die anderen Uhren aus. Die rote Armbanduhr tickt plötzlich nicht mehr richtig. Sie hat sich in die Taucheruhr verknallt. Kurz darauf stört folgerichtig auch bei dieser die „Liebe im Getriebe". Nach und nach entdecken die Uhren, dass es Wichtigeres gibt als das ewige Gehetze im Takt der Zeit. Die Superuhr hält aber nicht viel von diesen neuen Ideen…
Immer mehr Uhren tauchen auf und damit immer mehr Fragen: Gelingt die Flucht der Wecker? Was hat Rita Rolex vor? Und wer versteckt sich hinter Öli und Schrauber?
Die Aufführungen sind am **Di., den 19.06. und Mi., den 20.06.18 jeweils um 19.30 Uhr**. Wir freuen uns auf viele Zuschauer!

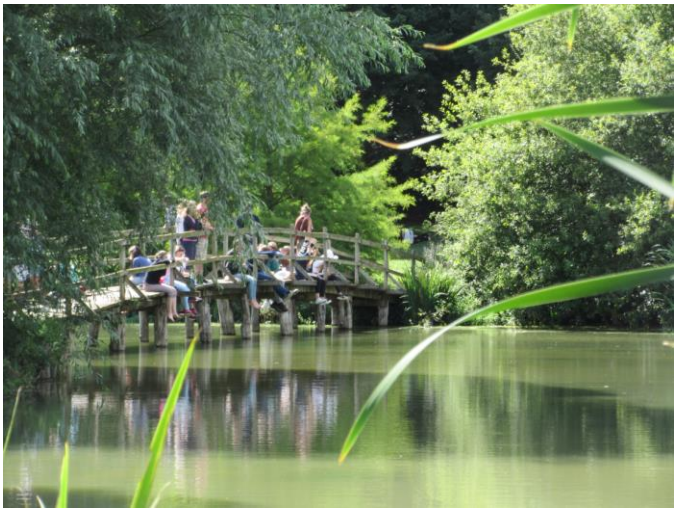
(Ga)

USA-Austausch

Vom **7. bis 21. Juli** werden unsere amerikanischen Austauschschüler aus Oklahoma mit ihren Begleitlehrern zu Gast am dbg sein. Es erwartet sie ein abwechslungsreiches Kultur-, Schul- und Freizeitprogramm. Wir bereiten den Besuch bereits intensiv vor und freuen uns alle sehr auf die zwei Wochen mit unseren Freunden aus Norman.

(Hi)

Taizéfahrt für Stufe 10 und 11



Interessierte der Stufen 10 und 11 sind herzlich eingeladen, mit nach Taizé ins ökumenische Kloster nach Frankreich (Burgund) zu fahren. Wir fahren von **Dienstag, 10.7. (23.30 Uhr) bis Sonntag, 15.7.2018 (Rückkehr ca. 7 Uhr morgens)** und werden dort Zeit haben für uns selbst, für Gespräche, Zeit mit anderen Jugendlichen.
Jugendliche und junge Erwachsene aus unterschiedlichen Regionen in Deutschland, aus Europa und anderen Kontinenten leben, feiern, spielen, reden, singen, beten, essen miteinander. Taizé ist ein Begegnungs- und Friedensprojekt, das seit mehr als 60 Jahren gelebt wird. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Nähere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Frau Brielmaier, Herrn Hartmann oder an der Stellwand im OG.

(Br/Hm)

Jahresplan: Schuljahr 2017/18

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Website unter „Aktuelles – Termine".

März 2018

21.03.2018 und 22.03.2018	Anmeldung neue Kl. 5
21.03.2018	Kl. 5d Zwischentreffen Musikprojekt Stuttgart (Oe, Zl)

23.03.2018	1. Std. Ostergottesdienst (Aula)
24.03.2018 bis 08.04.2018	Osterferien

April 2018

09.04.2018	Kl. 9d Bewerbertraining Balluff (Bo)
11.04.2018 bis 18.04.2018	Kl. 8 Austausch Frankreich: französische Schüler am dbg
11.04.2018 bis 18.04.2018	Kl. 9 Austausch Spanien: deutsche Schüler in Spanien (Ma)
12.04.2018	Kl. 11/12 Abgabe Entschuldigungsbücher
17.04.2018	Kl. 10/11 Kooperations-schullandheim Stetten, Vortreffen (Mr, Zl)
18.04.2018 bis 02.05.2018	Kl. 12 schriftliches Abitur
20.04.2018	Nachschreibe-/ Arrestnachmittag
26.04.2018	Kl. 10ab NwT Exkursion Bad Urach (Rg, Dr)

Mai 2018

02.05.2018 bis 04.05.2018	Arbeitsphase Musik-AGs Kapfenburg (Bm, Ga, Oe, Ra)
03.05.2018	Kl. 12 Wiederbeginn des Unterrichts
04.05.2018	Nachschreibe-/ Arrestnachmittag
07.05.2018	Theater-AG Generalprobe
08.05.2018 und 09.05.2018	Theater-AG Auf-führungen
10.05.2018	Christi Himmelfahrt
15.05.2018 19.30	Frühjahrskonzert Musik-AGs (Bm, Ga, Oe, Ra)
16.05.2018	Kl. 9 Exkursion Dachau
18.05.2018	Kl. 7 Theaterstück WLB FilHarmonie
19.05.2018 bis 03.06.2018	Pfingstferien

Juni 2018

06.06.2018 und 07.06.2018	Kl. 12 fachpraktisches Abitur Sport
07.06.2018	Kl. 12 Abgabe Entschuldigungsbücher
07.06.2018 bis 22.06.2018	Kl. 10/11 Austausch USA: amerikanische Schüler am dbg (Gr, Hi)
08.06.2018	Nachschreibe-/ Arrestnachmittag
12.06.2018	Kl. 5 Elternabend Profilwahl (NwT-1) / Schullandheim
13.06.2018	3. – 6. Std. Kl. 12 Besuch Jugendoffizier BW
13.06.2018	Mensaelternfest
18.06.2018	Kl. 12 Eröffnung Ergebnisse schriftliches Abitur
18.06.2018	Musical-AG Generalprobe (Ga, Ra)
19.06.2018 und 20.06.2018	Musical-AG Auf-führungen (Ga, Ra)
25.06.2018 und (evtl.) 26.06.2018	Kl. 12 mündliches Abitur
27.06.2018	Kl. 12 feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse

27.06.2018 bis 04.07.2018	Kl. 9 Austausch Spanien: spanische Schüler am dbg (Ma)
28.06.2018	Kl. 5a Exkursion Wilhelma Stuttgart (Gr, Gs)

Juli 2018

06.07.2018	Nachschreibe-/ Arrestnachmittag
07.07.2018	Abi-Ball
09.07.2018 bis 13.07.2018	Kooperationsschul-landheim mit Diakonie Stetten (Zl, Dü/Mr)
10.07.2018 bis 14.07.2018	Taizéfahrt (Br, Hm)
12.07.2018	Kl. 11 Abgabe Entschuldigungsbücher
13.07.2018	Nachschreibe-/ Arrestnachmittag
20.07.2018	mint night
20.07.2018	Sitzung Schulkonferenz
23.07.2018	Sporttag
24.07.2018	Klassentag
25.07.2018 08.00	Schuljahresabschluss-gottesdienst
26.07.2018 bis 08.09.2018	Sommerferien

Impressum:

Verantwortlich:
OStD Peter Bizer, Schulleiter
Gestaltung:
Jonas Rau

seestraße 40 ■ 70794 filderstadt ■ fon: 07158-98502-0 ■ fax: 07158-98502-29
@-mail: verwaltung@dbg-filderstadt.de ■ homepage: www.dbg-filderstadt.de